

Anträge

Technische Leitung 61/66

Aktenzeichen:

Vorlage Nr.: AN/0144/2014

Vorlage für die Sitzung	
Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung 02.12.2014 und Verkehr	öffentlich

Beratungsgegenstand: **Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach vom 10.11.2014 hinsichtlich dem Absenken von Bordsteinen in den Einmündungsbereichen Fliederstraße/ Lilienweg und Fliederstraße/ Dahlienstraße**

Anmerkungen zu Belangen von Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Behinderungen: Langfristig erfolgt eine flächendeckende Anpassung der Verkehrsflächen im Einmündungsbereich von Straßen auf die Bedürfnisse bewegungseingeschränkter Menschen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen/Hinweis zur vorläufigen Haushaltsführung:

Sofern die Bauarbeiten im Zuge von Straßenunterhaltungsarbeiten ausgeführt werden, stehen Mittel im Bereich des Produktes 12-01-02, Konto: 5221010 „Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze“ bereit.

1. Beschlussvorschlag:

Dem Antrag der Ratsfraktion der SPD wird dahingehend entsprochen, dass die Belange von Menschen mit Beeinträchtigungen besondere Berücksichtigung finden und künftig im Rahmen des Straßenausbaus oder großflächiger Instandsetzungsarbeiten die Bürgersteige in Straßeneinmündungsbereichen abgesenkt werden.

2. Sachverhalt/Rechtliche Würdigung:

Mit beigefügtem Antrag wird seitens der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach die Absenkung der Bürgersteige in den Einmündungsbereichen Fliederstraße/ Lilienweg und Fliederstraße/ Dahlienstraße beantragt, da das Queren von Fahrbahnen für ältere Menschen, Rollstuhlfahrer und Mütter mit Kinderwagen problematisch sei und gegebenenfalls eine Unfallgefahr darstelle.

Grundsätzlich sind Bürgersteigabsenkungen nicht isoliert zu betrachten, sondern im Funktionszusammenhang mit dem Erschließungszweck und der spezifischen Lage im Straßengefüge. Bereits im Jahre 2008 mit Beginn der Sanierungstätigkeit im Bereich der Straßen wurde seitens der Ausschussmitglieder des Feuerwehr-, Bau- und Vergabeausschusses vorgeschlagen, tangierte Bürgersteige grundsätzlich vor und nach Einmündungen abzusenken.

Dies wurde seit diesem Zeitpunkt bei allen Neu-, Umbau- und Instandsetzungsmaßnahmen

von Bürgersteigen berücksichtigt.

Ein eigenständiges Handlungsprogramm zur flächendeckenden Absenkung aller Bürgersteige in Einmündungsbereichen gibt es derzeit nicht. Zusätzliche Mittel stehen hierfür auch nicht bereit.

Aus den o. g. Gründen ist es derzeit nicht zielführend einzelne Maßnahmen ohne Zusammenhang mit Sanierungsmaßnahmen umzusetzen. Entsprechende Gehwegsanierungen sind derzeit für den Bereich Fliederstraße, Lilienweg und Dahlienstraße nicht in Planung. Daher sollte die beantragte Bordsteinabsenkung in den Einmündungsbereichen solange zurückgestellt werden, bis hier größere Instandsetzungsarbeiten erforderlich werden.

Rheinbach, den 17.11.2014

gez.
Stefan Raetz
Bürgermeister

gez.
Robin Denstorff
Fachbereichsleiter

Anlagen:
Antrag vom 10.11.2014